



zum gesamten Kongress auf www.gesundeschule.tsn.at

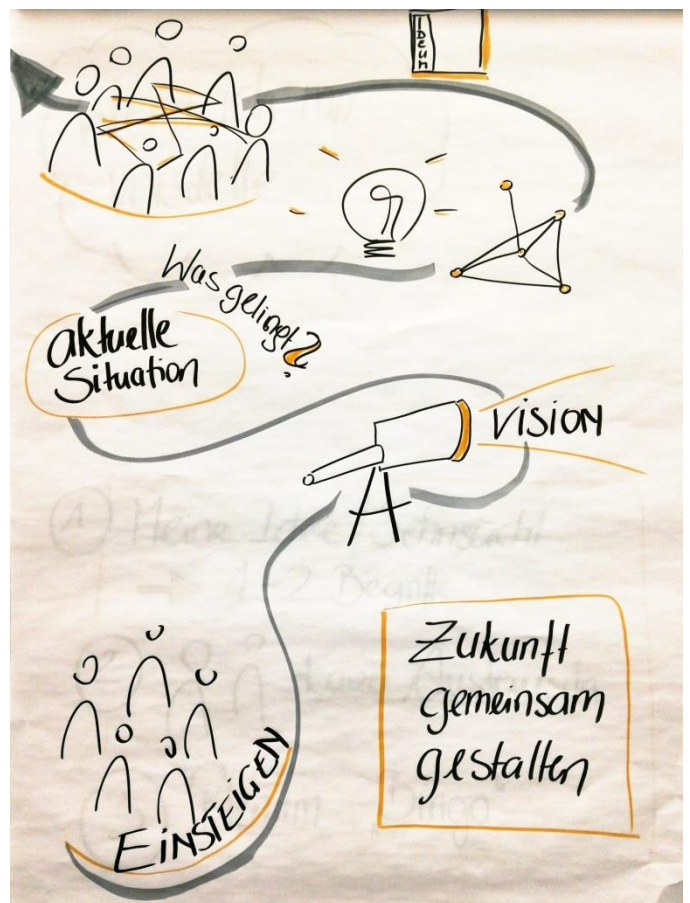
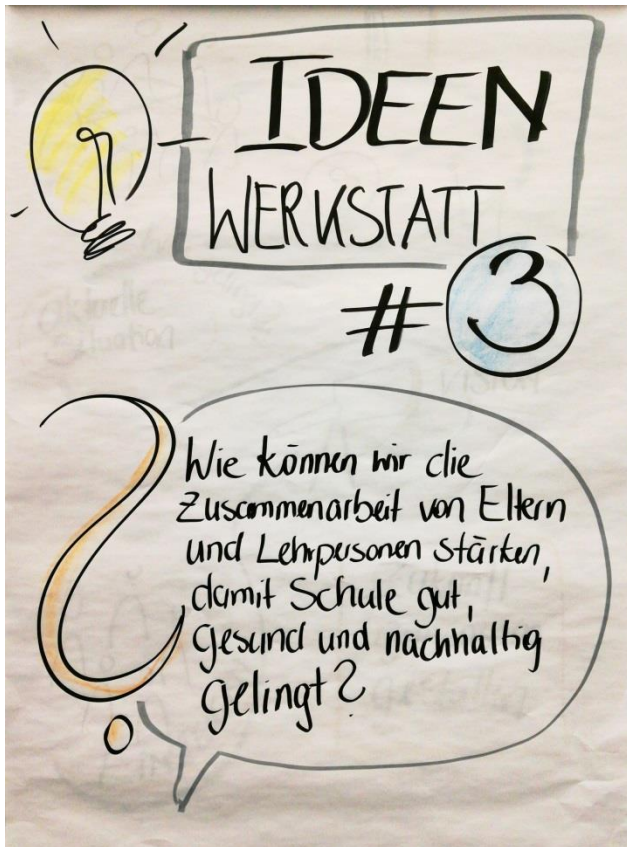
Fotoprotokoll



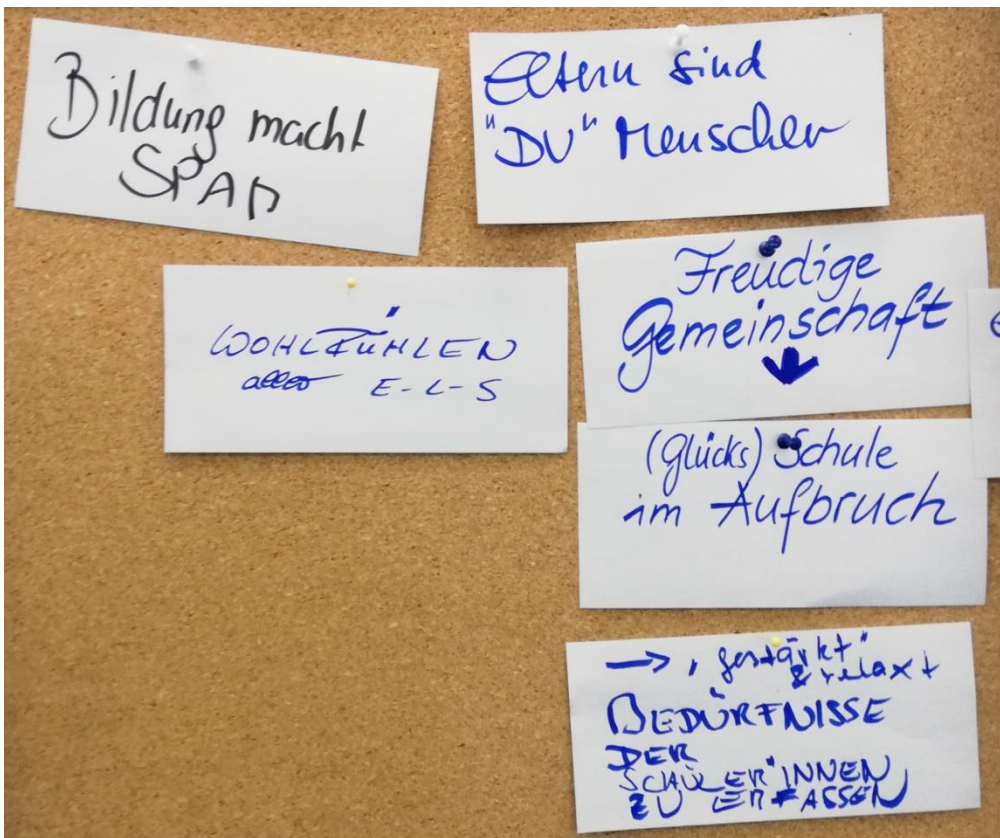
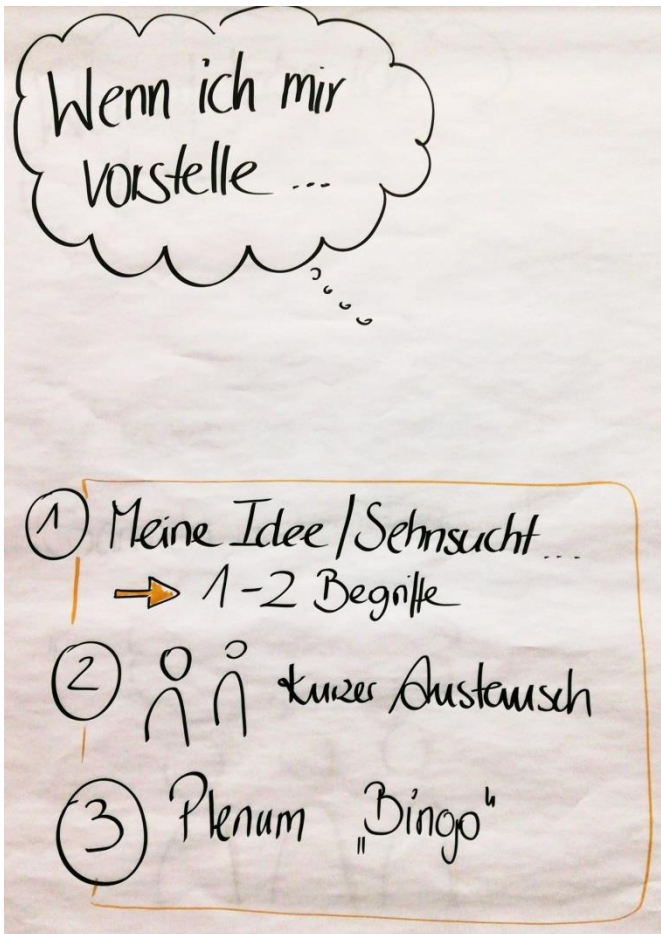
Wie können wir die **Zusammenarbeit von Eltern und Lehrpersonen** stärken, damit Schule 2030 gut, gesund und nachhaltig gelingt?

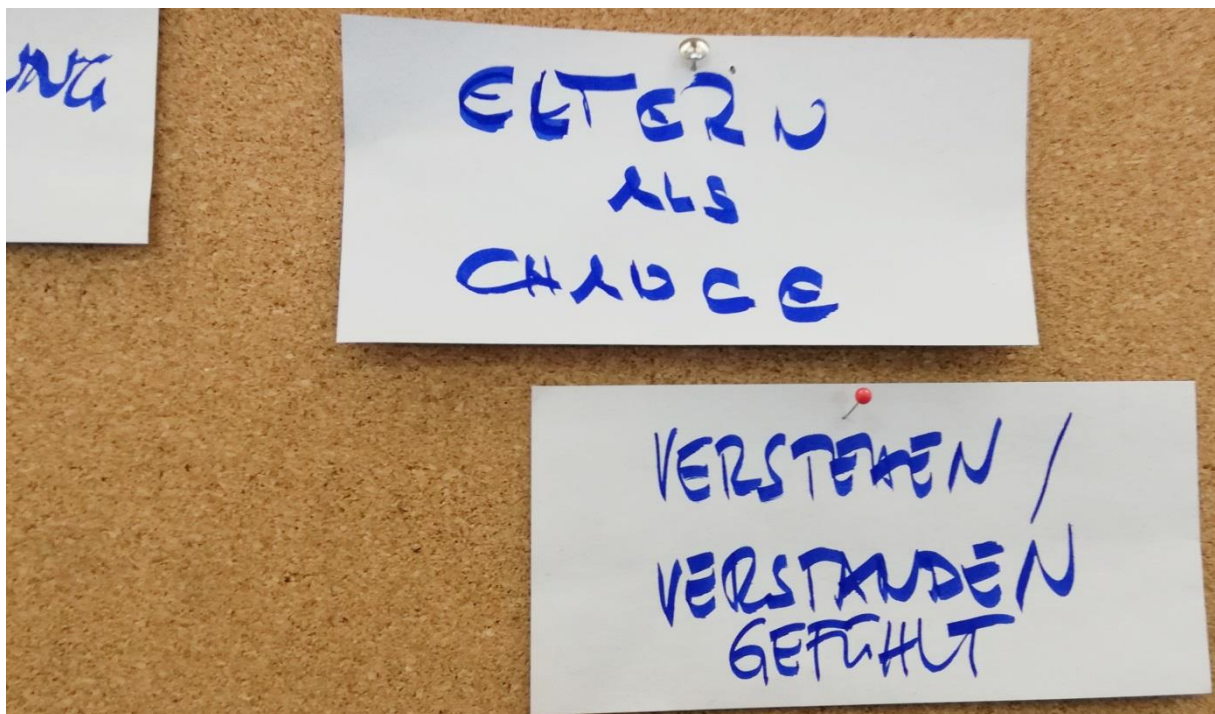
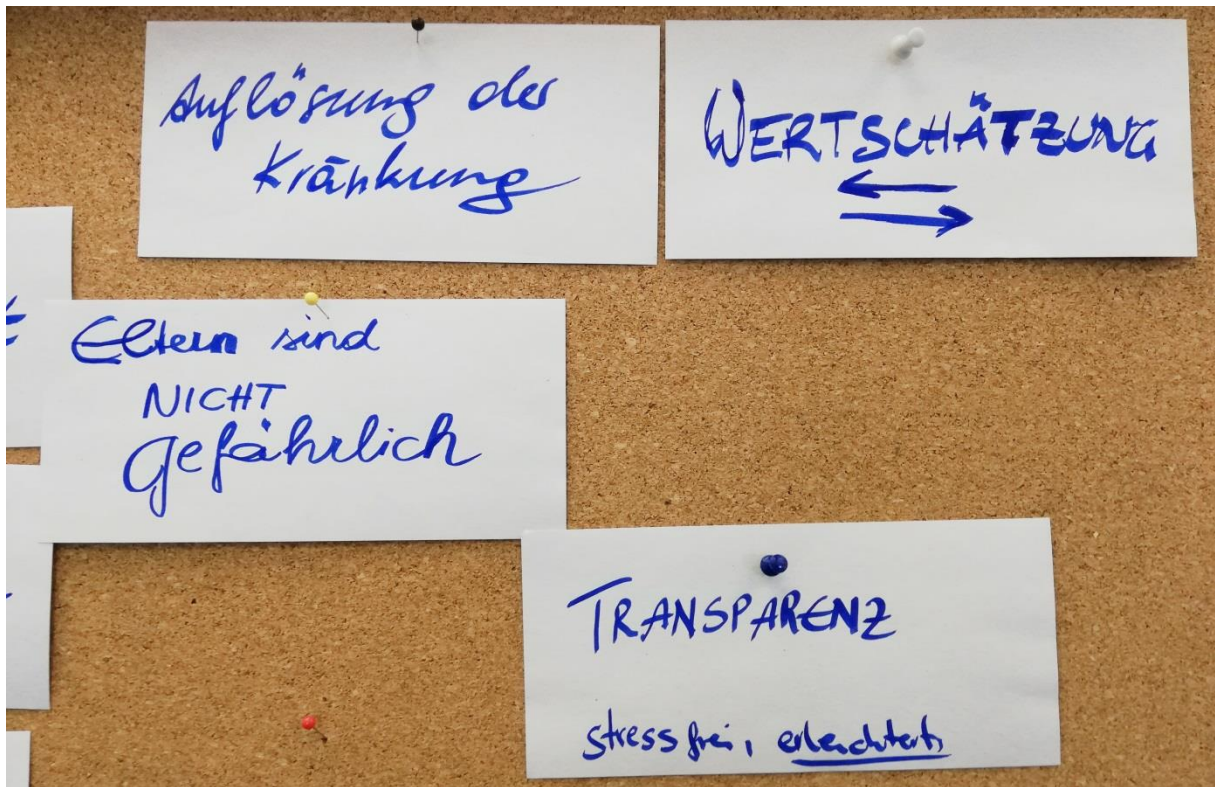
Elternbeteiligung – worauf kommt es an? Welche inspirierenden Beispiele gibt es? Welche förderlichen/hinderlichen Faktoren sind zu beachten? Diese Fragen inspirieren uns zu Gesprächen und Erfahrungsaustausch und führen uns dazu neue Perspektiven auf die Kooperation mit Eltern zu entdecken. Natürlich gibt es die Erfahrung, dass Elternarbeit eine zusätzliche Belastung für Lehrer*innen darstellt und gleichzeitig ist auch das Bewusstsein für das Potential einer gelingenden Eltern-Zusammenarbeit gewachsen. Im Mittelpunkt der Ideenwerkstatt stehen Austausch und Vernetzung der Beteiligten. Ermutigende Praxisbeispiele und förderliche Bedingungen gelingender und zufriedenstellender Eltern-Zusammenarbeit werden ausgetauscht und entwickelt, sowie erste Schritte in Richtung eines gemeinsamen Zukunftsbilds von Schule „gut, gesund und nachhaltig“ und gelebter Partizipation getan.

Moderation: Barbara Plank



Vision





Aktuelle Situation

Sinnvolle Zeit
Lohnende Zeit



Zeitdruck





Fixe Vorstellungen
Vorurteile



Gemeinsame Vision
Wechselseitig verstehen



Angst



Vertrauen





Was gelingt und was dabei hilfreich ist...

Andrea Hofstädter-Binna - Direktorin VS Leitgeb 1

- Wir haben den Elternverein wieder aktiviert.
- 9 Jahre Beharrlichkeit ermöglichten Schuso vor Ort.
- Sprache ist wichtig – Fattah bietet wertvolle Unterstützung bei der Verständigung
- Wir veranstalten monatliche Eltern Cafés um ganz niederschwellig in Kontakt zu kommen. Meist haben wir ein Motto bzw. kurzen Input.
Es ist ein offener Rahmen – kurz und knackig – 17.00 bis 18.00 Uhr. Kinder sind anwesend und erleben das Schulhaus auch einmal aus einer anderen Perspektive. Viele Schüler*innen sind stolz, dass ihre Eltern in die Schule kommen.
Die Initiative ging von der Schulleiterin aus. Anfangs war weniger Beteiligung, persönliche Einladungen erfolgten dann auch direkt wenn die Kinder von der Nachmittagsbetreuung abgeholt wurden. Mittlerweile hat sich das Format etabliert und wird gut angenommen.
- Vielfältige Unterstützung ist hilfreich - Peter (Schuso), Elternverein, Kinder und Jugendhilfe
- Fortbildungen wie z.B. „Heikle Elterngespräche“ sind hilfreich

Margret Fessler [BRG in der Au]

- Wertschätzende Kommunikation ist wichtig - auch im Konferenzzimmer, wenig wertschätzende Kommunikation nicht unkommentiert stehen lassen.
- Offene Türen für Anliegen - auf allen Ebenen unterstützen
- Schulleitung vor allem bei happyen Gesprächen miteinbinden – Unterstützungssysteme schaffen.
- Kommunikationskultur – erlebbar in einem guten Miteinander (Günter Funke)
- Versprechen im Sinne von Hannah Arendt
- Struktur schaffen und Zeit geben (Mittwoch 1. Stunde)
- Absicht und Wirkung

Vereinbarungen gemeinsam entwickeln und aufschreiben - Worte die geschrieben sind haben Macht!

Martin Ruckensteiner für Schulen im Aufbruch

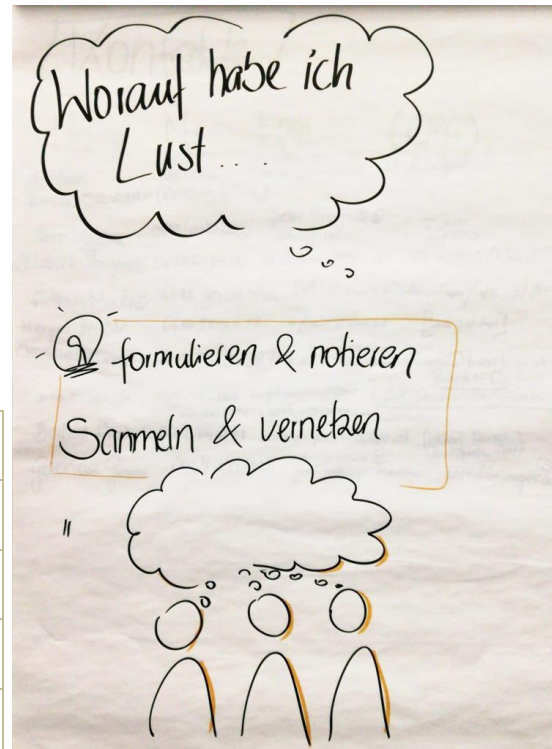
- VS in der Steiermark ermöglicht den Kindern einen ganzen Vormittag an dem sie an ihren eigenen Ideen arbeiten können

Es gibt an die 200 Praxis-Beispiele für eine gute Eltern-Zusammen-Arbeit.

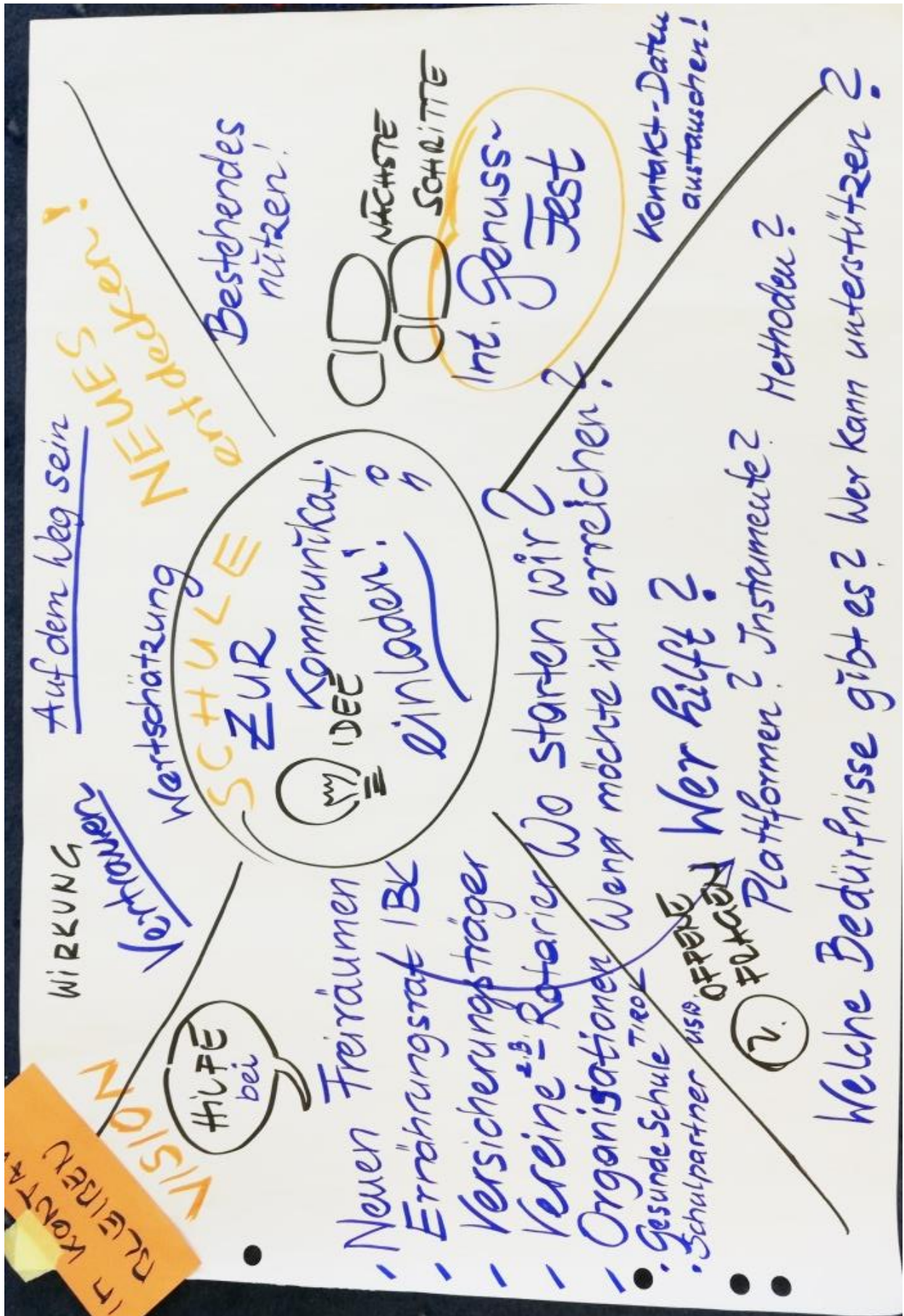
Weitere Informationen: <https://www.schule-im-aufbruch.at/>

Mein nächster Schritt...

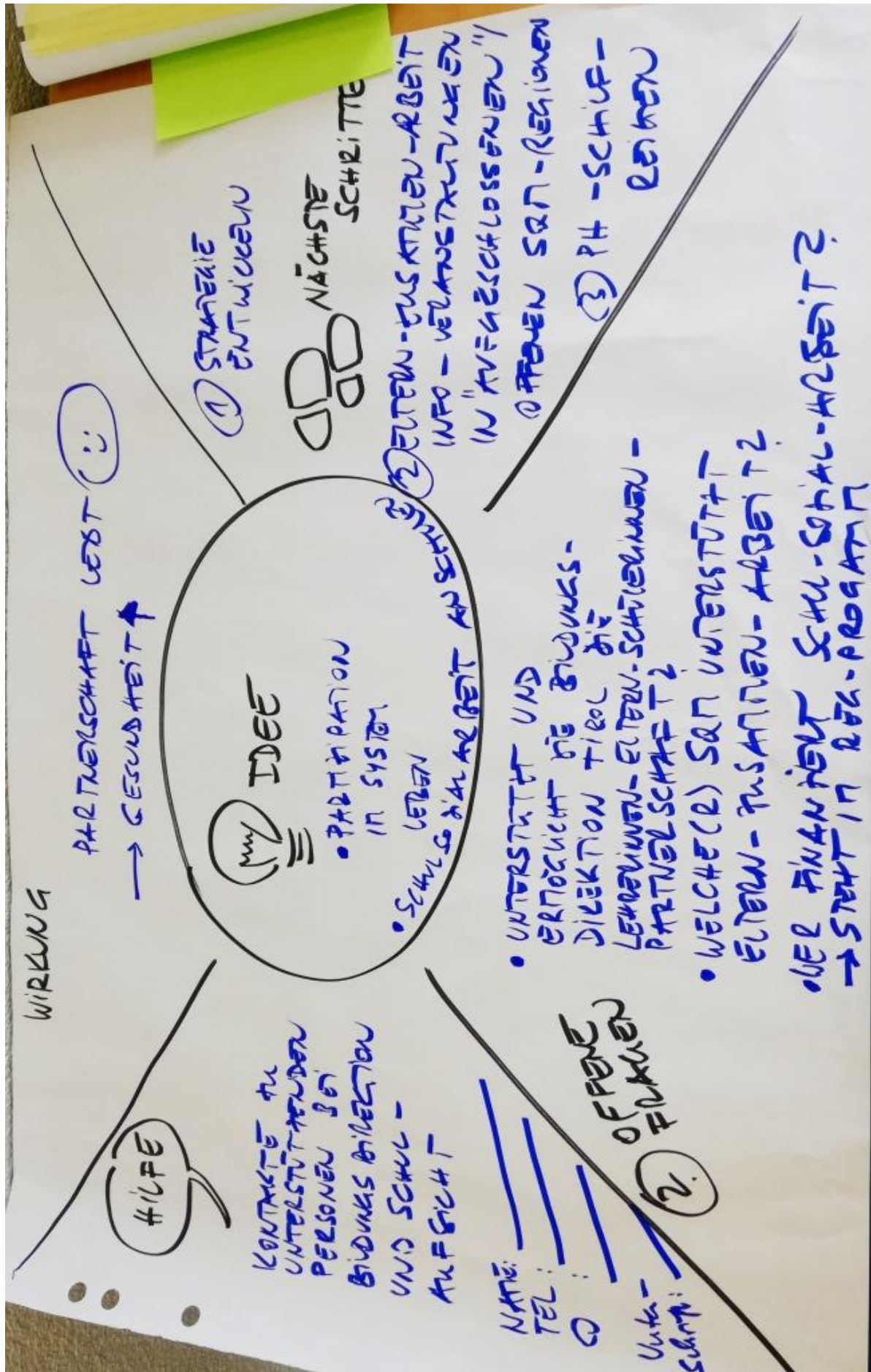
Kommunikationsfreiraum schaffen [Mi 1. Std.]
Vernetzung mit Partizipation, Beteiligung...
Kinder mehr zutrauen
Kinder Einbinden → mehr Eltern
Kommunikations-KULTUR
Kommunikation in alle Ebenen
Int. „Genuss“-Abend mit Eltern, Kindern, Lehrer, Direktion
Verbindende Projekte → Kochen → Essen
Eltern-Schüler Lehrer „Lesenachmittag“
AHS-Schulpartnerschaft retten
Eltern-Zusammen-Arbeit 1. Info an/über Schulen 2. Schilf-Reihen über PH Tirol
Schilf- E-L-S „Kommunikation – wie eskaliert ein Elternabend“
Schulsozialarbeit an Schulen vor Ort
Dialogische Gesprächsführung





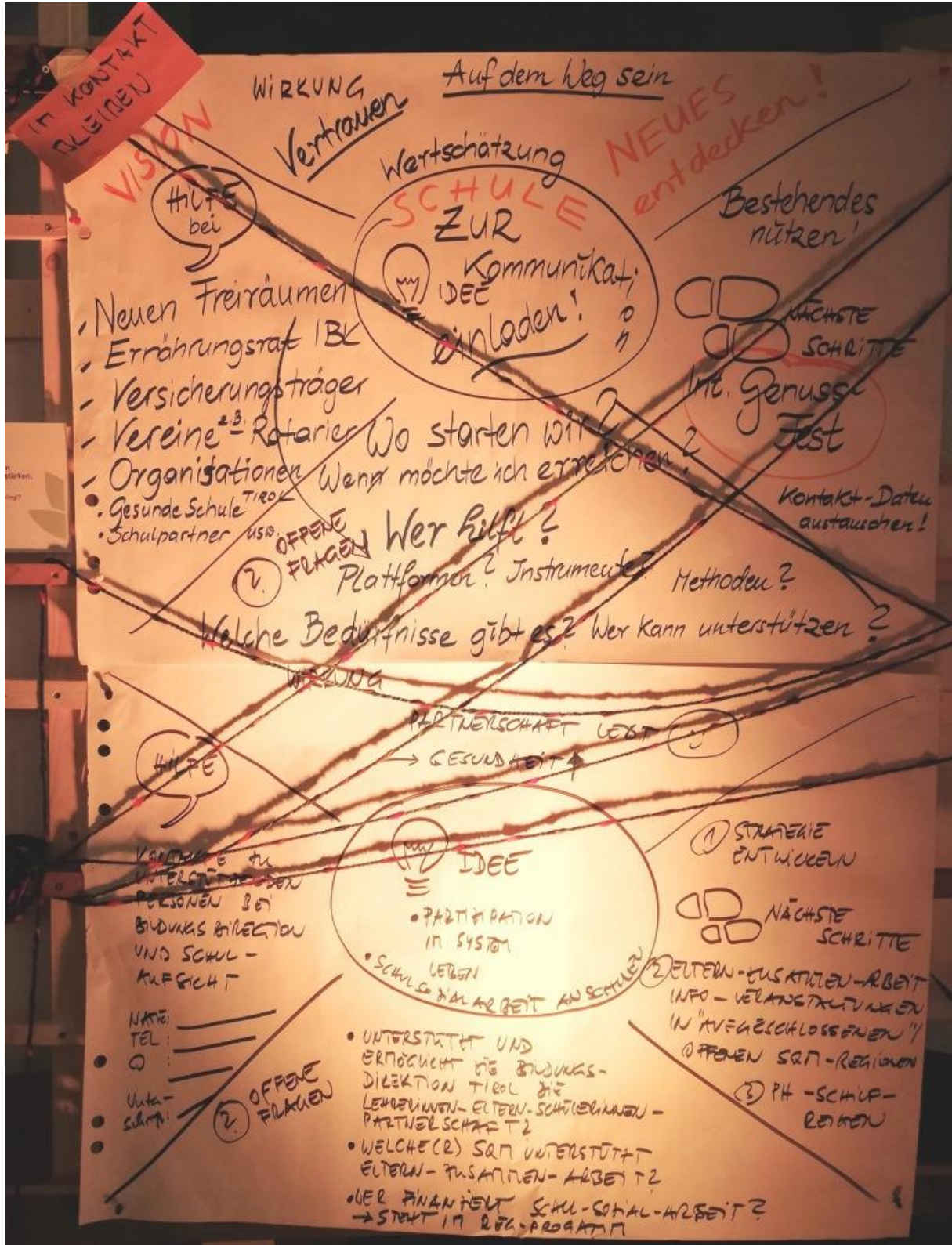








Ideum





Kontakt			
Name	Nr	MAIL	(ORG)
Andrea HOFSTÄDTER-BANAU	0512/ 341366 (0699.10018324)	direktion@ vs-leitgeb-1.tsn.at	VS Leitgeb 1
Peter LANGFOLL	0690/6020 0900	peter.langfoll@ schuloo.at	— u — SCHUSO
Elisabeth Staganz	06605479230	el.staganz@tsn.at	VS Lieuz/Nord
Fattan MURAD	0676 30 36 920	fattahm.q@hotmail.com	VS. NARZL
Margret Fessler	0650 2512311	m.fessler@aon.at	[BRG i.v. Au]
CHRISTIAN ZIMMERMANN	05040528700	christian.zimmermann@buapb.sv.at	BVAEB
BIRGIT WALCH	0664.1652162	birgit.walch@levv	NH: GESUNDHEITSFÖRDERUNG LANDESELTERNVERBAND VEBG (LEVU)
Barbara Plank	0664 1044287	barbara.plank@chdn.at	(Komm. Tirol) Partizipat. MoI
Gabriela Gasser	0664 2492829	gabriela.gasser@ genussvollgesund.com	Ernährungsrat IBK
Christoph Drexler	0681 81403533	christoph.drexler@ landeselternverband-tirol	Landeselternverband Tirol



VerVieVas
Graphic Recording

Ideenwerkstätten
Schule 2030

Kommunikation WEG VON "DU MUSST!"
SICHTBAR MACHEN WAS IST SCHON DA? "TOLL!.."

Struktur
Strategie
Kultur
Kommunikation

① Neue Rolle der Gesundheits-Referent/innen

VerVieVas
Graphic Recording

ÜBER DEN TELERRAND SCHRAUBEN → RAUS GEHEN, EXPERTEN EINLADEN, DIE KLEINSTEN EINBINDEN

VIELES BEREITS GUT → SMALL STEPS EVERYDAY FOR FUTURE → THE FUTURE IS NOW

Umsetzung Langfristig → HÖHER UMSETZ FOKUS → 1DACH

INKL. LEHRER → Neues Gütesiegel → ② Gesunde Schule Tyrol

unterschiedliche Vorstellungen/Erwartungen v. Zusammentreffen

Zeitinvestition in Wohlbefinden → Transparenz passende Kanäle

WAS GIBTES SCHON? BEST PRACTICE BSP.

ANGST vs. VERTRAUEN → IN KONTAKT KOMMEN + BLEIBEN

③ Zusammenarbeit Lehrer/innen und Eltern stärken

SCHLUSS MIT: PROBLEM FOKUS OHNE ZIEL 1

FESTGEFÄHRENE STRUKTUREN → STARKE VISION

BITTE MEHR: VERTRAUEN AUF AUTONOMIE → WERTSCHÄTZUNG AUGEN/INNEN

FREIRÄUME → SELBSTBESTIMMTER SCHULALLTAG → VERNETZUNG

PRÄVENTION POLITIK → DYNAMIK → TEARENTWICKLUNG

GEMEINSAME PROJEKTSTANDARDS → SICHTBARKEIT

④ Unterstützende Strukturen

+ Gute Schulen + = REGIONALER Mehrwert +

ÜBERBLICK ANGEBOTE

Struktur-Mittelpunkt → ZENTRALE VERNETZUNG


BÜRGERMEISTER = OBERKARTOFFEL → AUTOMATISCH → WIR BRAUCHEN KUMMERER!

⑤ Starke, regionale Netzwerke für Schulen und Regionen

www.VerVieVas.com
Mit der Vision zur Realisation - Werkstätten

SCHULE 2030
19. - 20. Februar 2020


VerVieVas
Graphic Recording



01


Ich öffne in der Schule gemeinsam mit anderen echte Freiräume. Hier kann entstehen, was immer entsteht.

Leitsätze 1.0
GUT, GESUND, NACHHALTIG




02


Wir dürfen und sollen in der Schule glücklich und fehlerhaft sein, uns anstrengen, experimentieren und voneinander miteinander lernen.



03


Ich gestalte gemeinsam mit anderen Schule als Lebensort, in dem die individuellen Bedürfnisse wichtig sind und wir unsere Gemeinsamkeiten erkennen und einsetzen.






04

Ich traue mich einfach mal, das, was DA ist, einzusetzen. Ich fange einfach an - und was ich dann noch brauche, wird sich finden.




www.VerVieVas.com
Abschlusspräsentation „9 Leitsätze“

SCHULE 2030
19. - 20. Februar 2020




VerVieVas
Graphic Recording




06

Begegnungen auf Augenhöhe geben mir Mut. Wir nehmen den Kongress als Initialzündung, das in die Schule zu bringen, von dem wir immer schon geträumt haben.




08

Wir öffnen uns für das Neue, auch wenn es uns herausfordert. Daher lassen wir uns ein: heute auf die Digitalisierung, morgen auf das, was immer kommt... - Wir sehen die Chancen, nutzen sie reflektiert und kritisch und achten auf die Nachhaltigkeit.




05

Ich rechne damit, dass mir andere helfen! Menschen sind bereit, sich (mit mir) zu engagieren und auch sich anzustrengen!




07

Unser gemeinsamer Horizont beschränkt sich nicht auf die Schule, nicht auf den Ort, nicht auf Tirol. Unser gemeinsamer Horizont ist dieser Planet, unsere Natur, unsere verletzte Erde, die wir für unsere gemeinsame Zukunft bewahren und schützen wollen.



09

Ich finde mein Feld, in dem ich mein Talent einbringe, etwas bewirke und so Sinn erlebe. Wenn wir das alle tun und uns dabei wertschätzend unterstützen, wird sich viel verändern.



www.VerVieVas.com
Abschlusspräsentation „9 Leitsätze“

SCHULE 2030
19. - 20. Februar 2020

